

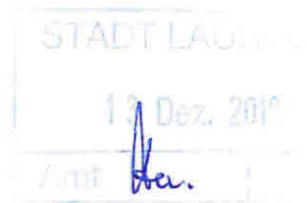
Arbeitsgruppe „Ortskernentwicklung/Leerstandsmanagement“ im Rahmen des IKEK-Prozesses

Magistrat der Stadt Laubach

Rathaus

35321 Laubach

über: IKEK-Steuerungsgruppe



Laubach, 12. Dezember 2018

Umsetzung von Maßnahmen des Innenstadt-Entwicklungskonzeptes im Rahmen der Ortskernentwicklung/Leerstandsmanagement

hier: Beschluss zur Schaffung bzw. Reaktivierung der innerstädtischen Fußwege-Verbindung Planke – Parkplatz Bahnhofstraße

Sehr geehrte Damen und Herren,

die IKEK-Arbeitsgruppe hat sich in Ihrer Sitzung am 12. Dezember 2018 intensiv mit der weiteren Umsetzung des von der Stadtverordnetenversammlung beschlossenen Innenstadt-Entwicklungskonzeptes beschäftigt.

Die IKEK-AG hat sich dabei zusammen mit verschiedenen Gästen bzw. örtlichen Experten einstimmig für das nachstehend dargestellte Vorgehen ausgesprochen. Wir stellen daher folgenden Antrag über die Steuerungsgruppe und den Magistrat an die Stadtverordnetenversammlung:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

- 1) Die Maßnahme „Schaffung einer Wegeverbindung Parkplatz Bahnhofstraße-Auf der Planke-Untere Langgasse“ (Seite 14 des Innenstadt-Entwicklungskonzeptes) wird in 2019 umgesetzt.**
- 2) Der Magistrat wird beauftragt, die dazu nötigen Verhandlungen mit dem Grundstückseigentümer zu führen, vertragliche Vereinbarungen zu treffen und die baulichen Maßnahmen (Abriss Garage, Befestigung Fußweg) zu veranlassen.**

- 3) In den Haushaltsplan 2019 werden die nötigen Mittel für die unter 2) genannten baulichen Maßnahmen im Rahmen der Umsetzung der IKEK-Maßnahmen eingestellt. Die Bauverwaltung wird gebeten, diese bis zur Beschlussfassung zu ermitteln.**

BEGRÜNDUNG:

Eine wichtige Teilmaßnahme des Innenstadt-Entwicklungskonzeptes ist die Reaktivierung alter bzw. die Schaffung neuer innerstädtischer Fußwegeverbindungen im historischen Zentrum Laubach.

Das Konzept schlägt dafür insgesamt drei Fußwege vor:

- 1) Untere Langgasse – Planke – Parkplatz Bahnhofstraße
- 2) Grünes Meer – Schlosspark
- 3) Marktplatz – Storchshof – Grünemannsgasse

Bezüglich des Projektes 1) sind die vorbereitenden Überlegungen der IKEK-Arbeitsgruppe und die Vorgespräche der Verwaltung inzwischen abgeschlossen.

Der Grundstückseigentümer der Verbindungsparzelle Planke – Parkplatz Bahnhofstraße ist bereit, der Stadt kostenfrei eine Teilfläche dauerhaft zu überlassen, die für den Fußweg benötigt wird. Voraussetzung dafür ist, dass die Stadt die Kosten für Abriss der (hässlichen) Garage, die bauliche Herstellung des Weges und die Grünflächenpflege des Areals entlang des Weges übernimmt.

Mit dem Beschluss kann in die konkrete Umsetzung des Innenstadt-Entwicklungskonzeptes eingestiegen werden.

Mit freundlichem Gruß,



Dirk Oßwald

Sprecher der AG